



Gemeindliche Bekanntmachungen und Infos aus dem Rathaus

Grußwort 1. Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

„Der Mai ist gekommen – die Bäume schlagen aus.“

Der Text des spätromantischen deutschen Frühlingsgedichts von Emanuel Geibel aus dem Jahr 1841 ist uns aus dem bekannten, gleichnamigen Frühlings- und Wanderlied, mit der Vertonung von Justus Wilhelm Lyra, bekannt und trifft die aktuellen Tage ziemlich genau. Da geht es um „Sorgen“ und „Wolken am Himmelszelt“ sowie um den „Sinn in die weite, weite Welt“. Wie wahr.

Nach rund 14 Monaten mit der Corona-Pandemie haben wir sehr wohl noch Sorgen um die Gesundheit, die Wolken am Himmelszelt symbolisieren nach wie vor die unsichere Zeit. Dennoch macht der Sinn nach der weiten Welt die Sehnsucht in uns stark, sich ein Mehr an Kultur, Freizeit und Gesellschaft zu wünschen. Doch machen wir uns nichts vor. So lange wir noch nicht das Mindestmaß an Geimpften erreicht haben, ist das eine gefährliche Sehnsucht. Wir benötigen dringend mehr Impfstoffe, aber natürlich auch eine große Impfbereitschaft. Ich bitte Sie alle sich impfen zu lassen. Nur so können wir das Schreckgespenst des lebensgefährlichen Virus vertreiben. Wir hoffen alle, dass sich im Mai die Entwicklung deutlich verbessern wird.

Der Mai 2021 ist aus weiteren Gründen interessant.

Am 01. Mai 2021 war der Marktgemeinderat und ich genau ein Jahr im Amt. Ein Jahr, das unglaublich schnell und sehr intensiv für uns alle vorüber ging. Wir arbeiten alle daran, dass auch die nächsten Jahre genauso gewissenhaft und produktiv werden.

Mitte Mai warten die Eisheiligen auf uns. Die Bauernregel um die „Eismänner“ Pankratius, Servatius

und Bonifatius (12.-14. Mai) gibt mittelalterliche Sondererfahrungen zwischen dem 15. und 19. Jahrhundert wieder, als es durch häufig sehr kalte, lang andauernde Winter und niederschlagsreiche kühle Sommer nicht selten zu Hungersnöten kam. Laut der mittelalterlichen Bauernregel werde das milde Frühlingswetter erst mit Ablauf des 15. Mai, der „Kalten Sophie, stabil. Dann dürfte dem Frühling nichts mehr im Wege stehen.

Am 17. Mai vor 200 Jahren ist Pfarrer Sebastian Kneipp geboren. Er war Priester, Pflanzenheilkundler und der Entdecker der weltbekannten Wasserkur. Mit ihm wurde Wörishofen zum Kurort Bad Wörishofen. Ein Nachfolger von Pfarrer Kneipp in St. Justina/Bad Wörishofen war der Geistliche Monsignore Otto Baumgärtner vom Dürrwanger Ortsteil Labertswend. Monsignore Otto Baumgärtner war ein stolzer Labertswender und Bad Wörishofener zu gleich. Für sein außerordentliches Wirken wurde er zum Ehrenbürger von Bad Wörishofen ernannt. Seiner Heimatgemeinde Dürrwangen stiftete er 1998 aus einer großen Verbundenheit heraus die am Schießweiher errichtete Kneipp-Anlage, für die wir ihm ewig dankbar sein werden. Wir gedenken besonders in diesen Tagen den beiden Geistlichen Pfarrer Sebastian Kneipp und Monsignore Otto Baumgärtner.

Im Sinne von Pfarrer Kneipp „Im Wasser liegt Heil; es ist das einfachste, wohlfeilste und – recht angewandt – das sicherste Heilmittel.“ wünsche ich Ihnen bestmögliche Gesundheit.

Ihr Jürgen Konsolke, 1. Bürgermeister

Bitte um Kontaktvermeidung wegen dem Corona-Virus

Dr. Werner Feder und 1. Bürgermeister Jürgen Konsolke bitten Bürgerinnen und Bürger bezüglich der Coronapandemie auch weiterhin um Vorsicht. Die allgemeinen Regeln (Hygiene, Abstand, Maske) sollen eingehalten werden, damit man selbst, aber auch Mitmenschen geschützt bleiben. Es wird auch weiterhin um dringende Kontaktvermeidung gebeten. Die Zahlen werden sich hoffentlich weiter verbessern, gleichwohl befinden wir uns weiterhin im Katastrophenfall.

Fundsachen

- Ohrring Creole, Fundort Grundschule am 14.04.21
- Katze (dreifarbig) 2 – 3 Jahre alt, aufgefunden in Sulzach am 27.04.21

Rathausbesuche WEITERHIN nur mit Termin möglich

Vor dem Besuch im Rathaus müssen Termine telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden. Die Eingangstür ist jedoch während der Dienstzeiten offen, damit man sich gelbe Säcke, Hundekotbeutel oder Prospekte holen kann.

Zusatzmüllsäcke/Pflegemüllsäcke werden nach telefonischer Vorbestellung aus dem Fenster im Erdgeschoss gereicht.

Kontakt: 09856/9720-0 oder info@duerrwangen.de. Viele Angelegenheiten können telefonisch oder per Mail erledigt werden.

Gleichzeitig möchten wir darauf hinweisen, dass z.B. eine Gewerbeanmeldung online möglich ist unter: <https://www.duerrwangen.de/markt-duerrwangen/firmenverzeichnis> anschließend auf „Gewerbeanmeldung online“ klicken. Es erfolgt eine Weiterleitung zum Bayernportal!

Redaktionsschluss Amtsblatt

Der Redaktionsschluss für Beiträge, die im Amtsblatt veröffentlicht werden sollen, ist in der Regel der letzte Tag des Monats. Gerne dürfen Beiträge an die E-Mail: alexandra.breit@duerrwangen.de gesendet werden.

Sitzungstermine Marktgemeinderat

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderats findet voraussichtlich am:

Freitag, 11.06.2021 um 18:30 Uhr

in der Alten Turnhalle statt.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, den 04.06.2021 bleibt das Rathaus geschlossen.



Konsolke, 1. Bürgermeister

andere öffentl. Stellen

Erste Corona-Impfungen durch Hausärzte erfolgreich durchgeführt

In einem ersten Praxistest haben ab dem 15. März 2021 insgesamt fünf Hausärzte im Landkreis Ansbach sowie eine Hausärztin in der Stadt Ansbach bettlägerige Patienten zu Hause gegen SARS-CoV-2 geimpft. 330 Personen konnte die erste von zwei notwendigen Impfdosen verabreicht werden.

Die Impfungen erfolgten in Zusammenarbeit der Katastrophenschutzbehörden in Landratsamt Ansbach und Stadtverwaltung Ansbach mit Dr. Hans-Erich Singer, Koordinierungsarzt des Landkreises Ansbach, sowie Dr. Markus Bucka, Koordinierungsarzt der Stadt Ansbach und Ärztlicher Leiter des Impfzentrums Ansbach.

Die Lieferung des Impfstoffs an die Hausärzte, die Vorbereitung des Vakzins sowie der Transport zu den zu impfenden Personen wurde seitens der beteiligten Ärzte positiv bewertet. Die Impfstoffe wurden zudem gut vertragen, schwere Nebenwirkungen blieben aus. Dank Überarbeitung des bisherigen Impfbogens konnte Kompatibilität mit den Praxisverwaltungs-Softwares hergestellt werden. Die Dokumentation konnte hierdurch erleichtert werden. Dr. Bucka und Dr. Singer weisen jedoch darauf hin, dass notwendige Nacharbeiten im Impfzentrum für Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach entstanden, um die Dateneinträge in BayIMCO, der Registrierungssoftware des Freistaates Bayern, zu aktualisieren. „Für die durch die Bayerische Staatsregierung geplanten, großflächigen Impfungen durch Hausärzte sind hier noch Vorbereitungen zu treffen, um eine einheitliche Informationslage über die durchgeführten Impfungen zu gewährleisten“, so die beiden Koordinierungsärzte.

Baumaßnahme Luftrettungsstation „Christoph 65“ günstiger als geplant

Seit mittlerweile 5 ½ Jahren ist der Rettungshubschrauber „Christoph 65“ in Dinkelsbühl-Sinbronn stationiert. Die Luftrettungsstation gehört dem Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRF) Ansbach, der sie an die gemeinnützige ADAC Luftrettung vermietet.

Der Verbandsvorsitzende des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung, Landrat Dr. Jürgen Ludwig, bezeichnet die Stationierung von „Christoph 65“ als zukunftsweisende Entscheidung. Durch den Rettungshubschrauber, der nicht in einem Ballungsraum, sondern nahe am Patienten stationiert wurde, sei einer der letzten „weißen Flecken“ im Luftrettungsnetz in Deutschland geschlossen worden.

Müllsammeln mal anders

Am Sonntag, 11.04.2021 machte sich Wolfgang Kober aus Neuses mit seinen Söhnen und deren Freunden in den Gemeindeteilen Neuses, Hopfengarten, Flinsberg und Sulzach zu einer Müllsammelaktion auf. Begleitet wurden sie von den beiden Lamahengsten Aereo und Terreno, von dem der selbstgebaute Müllwagen gezogen wurde. Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache. Das abwechselnde Führen der Lamas und das Sammeln von Abfall war für die Kinder eine tolle und lehrreiche Erfahrung. Die Aktion mit den beiden Lamahengsten vom Rappenhof stieß auch bei den vorbeikommenden Radfahrern und Spaziergängern auf großes Interesse. 120 Liter Müll in vier Stunden waren das Ergebnis der Sammler. Dabei fiel auf, dass in den Orten selbst wenig Unrat zu finden war, allerdings werden die Ortsverbindungsstraßen als Müllabladeplätze missbraucht.



Sonstiges

Amt für Landwirtschaft Ernährung und Forsten Ansbach

ONLINE ANGEBOTE - für junge Familien mit Kindern von 0-3 Jahren im Landkreis Ansbach: Kostenfreie, praxisnahe Kurse zu gesunder Ernährung mit frischen, regionalen Produkten oder Kurse zur Bewegung im Alltag. Wir kochen und bewegen uns gemeinsam via Onlinekonferenz.

Dinkelsbühl Magdalena Eißner (Diätassistentin für Kinderernährung)

ONLINE Vortrag Ist eine vegetarische Ernährung gut für mein Kind? Was muss ich beachten? Mittwoch 26.05.21 18:00 - 19:30 Uhr

ONLINE Praxisveranstaltung Gesunde Snacks to go - kochst Du schon oder kaufst Du noch? Freitag 28.05.2021 16:00 – 19:00 Uhr.

Ansbach Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

ONLINE Praxisveranstaltung ESS-Bar – schnell, frisch und ein Genuss! Freitag 21.05.21 19:00 - 22:00 Uhr

Anmeldung

Bis 5 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.

Kontakt: Margit.Hanselmann@aelf-an.bayern.de

Telefon 09851 5777-10 (Sofia Schuster nur vormittags)

8. Ausbilderforum

Gamechanger Corona? Die Corona-Pandemie hat viele Bereiche der Gesellschaft und den Ausbildungsmarkt hart getroffen. Bisherige Regeln und Abläufe werden auf den Prüfstand gestellt oder haben sich maßgeblich verändert. Das Ausbilderforum des Netzwerks Jugend und Ausbildung in Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach bietet Ihnen auch 2021 die Möglichkeit sich zu vernetzen und neue Ideen für Ihre Ausbildungspraxis zu generieren. Kommen Sie zu wichtigen Themen ins Gespräch mit interessanten Menschen:

Dienstag, 27.04.2021, 9:00 -10:00 Uhr
Berufsschule und Corona – Erfahrungen und Herausforderungen

Im Gespräch mit Inge Bühler-Saal (Berufliches Schulzentrum Ansbach), Johannes Strobl (Robert-Limpert-Berufsschule) und Jürgen Schmitt (Berufsschule I Ansbach)

Dienstag, 11.05.2021, 8:30 – 9:30 Uhr Ausbildung unter Druck - was Azubis und Betriebe jetzt brauchen
Im Gespräch mit Charlotte Weiß (Agentur für Arbeit Ansbach), Matthias Schloß (AMM GmbH) und Tina Brod (EJSA Rothenburg)

Bitte melden Sie sich bis jeweils einen Tag vor der Veranstaltung über den folgenden Link an: <https://www.ihk-nuernberg.de/v/6038>

Sie erhalten dann die Zugangsdaten für das virtuelle Ausbilderforum.

<https://www.wifoe-landkreis-ansbach.de/download.php?file=Flyer%20Ausbilderforum%202021.pdf>

Ausbildungsstellenbörse Ansbach 2021

Mit den großen, durch öffentliche Einrichtungen veranstalteten **Ausbildungsmessen** bietet die Region jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten sich über Ausbildungsbetriebe und Berufsbilder zu informieren.

Die Corona-Pandemie stellt uns alle vor große Herausforderungen. Wie ist eigentlich die aktuelle Ausbildungssituation, bedingt durch die Corona-Pandemie? Welchen Ausbildungsberuf soll, will oder können Jugendliche ergreifen? Welcher Beruf passt überhaupt zu Ihm und Ihr? Gibt es dafür auch eine Ausbildungsstelle in der Nähe?

Fragen über Fragen, und Sie wissen ja: Die Eltern spielen bei der Berufswahl eine wesentliche Rolle. Schließlich legen sie gemeinsam mit ihren Kindern den Grundstein für deren berufliche und persönliche Zukunft.

Um Eltern und Jugendliche bei der Berufsfindung zu unterstützen, findet in Ansbach alljährlich eine große Ausbildungsmesse mit rund 50 ausstellenden regionalen Betrieben aus Handwerk, Industrie, Dienstleistung und Verwaltung statt. In diesem Jahr wird diese Ausbildungsmesse im Freien stattfinden, um das Infektionsrisiko zu verringern:

Am Freitag, 25. Juni 2021 von 09:00 bis 17:00 Uhr in der Innenstadt in Ansbach

Während der Vormittag den Schulen gehört, stehen den Eltern am Nachmittag die Personalverantwortlichen und Ausbilder der Unternehmen für persönliche Gespräche und zum gegenseitigen Kennenlernen zur Verfügung. Nachmittags werden die Unternehmen neben der klassischen Berufsausbildung zudem ihre Angebote zum Dualen Studium vorstellen.

Unter <http://ausbildung-ansbach.info/> finden Sie erste Informationen zu

- den ausstellenden Betrieben,
- den von ihnen angebotenen Ausbildungsberufen und
- zum Rahmenprogramm bzw. Aktionen.

<http://ausbildung-ansbach.info>

Fränkische Moststraße – Projektmanagement nimmt Arbeit auf

Zum 1. April 2021 hat Lena Deffner ihre Tätigkeit als Projektmanagerin bei der Fränkischen Moststraße aufgenommen. Die Personalstelle wurde eingerichtet, um das in den vergangenen zwei Jahren erarbeitete touristische Konzept zur innovativen Weiterentwicklung der Fränkischen Moststraße schwerpunktmäßig umzusetzen. Das Projektbüro befindet sich in einer Bürogemeinschaft mit der Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg in Unterschwaningen. Lena Deffner kommt aus Merkendorf und war zuvor über fünf Jahre als Geschäftsführerin bei der Lokalen Aktionsgruppe Altmühl-Donau in Eichstätt für das EU-Förderprogramm LEADER tätig. Die neue Arbeitsstelle bietet ein vielfältiges Aufgaben- und Themenspektrum. Über das Förderprogramm „Regionale Identität“ des Staatsministeriums

der Finanzen und für Heimat wird Deffner bis Ende 2022 Projekte rund um das Thema Streuobst in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung, regionale Wertschöpfung und Tourismus umsetzen. Im Herbst 2020 hatte der Verein Fränkische Moststraße den entsprechenden Förderbescheid über 336.240 Euro erhalten.



Die Vereinsvorsitzenden Robert Fischer (1. Vorsitzender, rechts) und Hans Henninger (2. Vorsitzender, links) begrüßen die Projektmanagerin Lena Deffner in der Geschäftsstelle in Unterschwaningen.

Die Fränkische Moststraße ist eine seit 2005 bestehende Interessensgemeinschaft (IG) von aktuell 30 Gemeinden aus den Landkreisen Ansbach, Weißenburg-Gunzenhausen, Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim und Schwäbisch Hall. Zu den Mitgliedern des Vereins, der 2012 zusätzlich zur IG gegründet wurde, zählen neben einzelnen Kommunen, zahlreiche Privatpersonen, regionale Produzenten und Unternehmer sowie Vereine und Gastronomiebetriebe. Bisher fanden die Aktivitäten der Fränkischen Moststraße auf nahezu rein ehrenamtlicher Basis statt. Mit der Projektstelle sollen die Strukturen nun professionalisiert werden. In Kooperation mit langjährigen Partnern der Fränkischen Moststraße, wie z. B. dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken oder den regionalen Tourismusverbänden, sollen Themenwanderwege entstehen, Programme für Kindergärten und Schulen erarbeitet werden und mittels Verkaufsautomaten neue regionale Wertschöpfungsketten etabliert werden. Auch die in die Jahre gekommene Homepage soll neu gestaltet werden.

Termine – Sonstiges

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
12.05./27.05./09.06.		Restmüll
14.05./21.05./28.05.2021	14:30 – 16:30	Wertstoffhof
05.06.2021	09:00 – 11:00	
19.05./02.06.		Biotonne
29.05.21	10:30 – 11:30	Mobile Problemabfallsammlung am Turnhallenplatz
31.05.21		Gelber Sack
02.06.21		Papiertonne

Notdienstplan Zahnarzt <https://www.notdienst-zahn.de>

Termin Praxiszeiten	Zahnarzt Praxisadresse	Telefon
13.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Frederik Pfister Brauhausstr. 15, 91522 Ansbach	0981 / 2403
14.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Frederik Pfister Brauhausstr. 15, 91522 Ansbach	0981 / 2403
15.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Martin Raum Friedrich-Bauer-Str. 30, 91564 Neuendettelsau	09874 / 4984
16.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Martin Raum Friedrich-Bauer-Str. 30, 91564 Neuendettelsau	09874 / 4984
22.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Maria Wolff-Kunze Rügländer Str. 6, 91522 Ansbach	0981 / 89380
23.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Maria Wolff-Kunze Rügländer Str. 6, 91522 Ansbach	0981 / 89380
24.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Ria-Anna Revilak Marktplatz 11, 91611 Lehrberg	09820 / 910990
29.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	MVZ Prof. Dr. Volland & Kollegen Am Marktplatz 2, 91560 Heilsbronn	09872 / 7212
30.05.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	MVZ Prof. Dr. Volland & Kollegen Am Marktplatz 2, 91560 Heilsbronn	09872 / 7212
03.06.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Bettina Schuller-Maurer Schillingsfürster Str. 10, 91578 Leutershausen	09823 / 576
04.06.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Bettina Schuller-Maurer Schillingsfürster Str. 10, 91578 Leutershausen	09823 / 576
05.06.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Iris Schweizer Schalkhäuser Str. 10, 91522 Ansbach	0981 / 65050650
06.06.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Iris Schweizer Schalkhäuser Str. 10, 91522 Ansbach	0981 / 65050650
12.06.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Marten Grein Bahnhofsplatz 1, 91550 Dinkelsbühl	09851 / 57180
13.06.2021 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Marten Grein Bahnhofsplatz 1, 91550 Dinkelsbühl	09851 / 57180

Notdienste

Polizei: 110
Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Nummer gegen Kummer (kostenfrei) 0800/1110333
Zahnärztlicher Notdienst: (Wochenende) www.notdienst-zahn.de
Tel.: 0911 58 88 83-13
[bez.mittelfranken\(at\)kzvb.de](mailto:bez.mittelfranken(at)kzvb.de)
Apothekennotdienst: www.lak-bayern.notdienst-portal.de
Apotheken-Notdienstfinder:
Handy 22 8 33 (kostenpflichtig)
Festnetz 0800 00 22 8 33 (kostenlos)
Smartphone-App erhältlich
Giftnotruf München 089 192 40

Kostenloses Covid19-Testangebot

In Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Langfurth und dem MVZ Dr. Eberlein GmbH wird ab dem 19.04.2021 ein Antigen-Schnelltest in der Turnhalle Langfurth (Haupteingang) angeboten. Alle Bürgerinnen und Bürger können sich:

montags und mittwochs in der Zeit von 8.15 Uhr bis 9.00 Uhr

testen lassen. Eine Bescheinigung wird sofort erstellt. Ein negatives Testergebnis hat eine Gültigkeit von 24 Stunden. Wir bitten um Terminvereinbarung unter Tel. 09856-9228888. Um einen zügigen Testablauf gewährleisten zu können ist es notwendig, dass alle Testpersonen nachfolgende Unterlagen bei einer Testung mitbringen:

- Fragebogen mit Hinweisen zum PoC-Antigen-Test auf SARS-Cov-2
- Bescheinigung über das Testergebnis des POC-Antigentests auf SARS-CoV-2 im MVZ

Die erforderlichen Unterlagen können Sie auf der Homepage der Gemeinde Langfurth: www.langfurth.de herunterladen. Sollten Sie keine Möglichkeit haben die Unterlagen auszudrucken können Sie diese auch vor Ort erhalten.

Weiterhin bietet das MVZ Dr. Eberlein GmbH die Testung auf dem Gelände der Firma „Zimmerei Schneider“, Wassertrüdingen Straße 1, 91731 Langfurth als „Drive-Through“-Verfahren an, d. h. die Testlinge bleiben während des Tests in ihren Autos sitzen.

Die Zeiten sind wie folgt:

Samstag und Sonntag

in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Übertritt an die Realschule
Anmeldung zum Schuljahr 2021/22
10. bis 14. Mai 2021
im Sekretariat der Realschule

Montag und Mittwoch von 09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag von 09:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag (Feiertag)
Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr

Bringen Sie bitte folgende Unterlagen nach der Online-Anmeldung über unsere Homepage in der Schule vorbei:

- Ausdruck des Online-Anmeldebogens mit Unterschrift
- Übertrittszeugnis im Original
- Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
- Nachweis der Masernschutzimpfung (Impfpass)
- ggf. Sorgerechtsbeschluss
- ggf. Bescheinigung über Lese-Rechtschreibstörung

Die Voranmeldung zum Wechsel von der 5. Kl. Mittelschule, von der Wirtschaftsschule bzw. vom Gymnasium sind in diesem Zeitraum ebenfalls möglich. (Bitte Zwischenzeugnis vorlegen.)

Weitere Informationen zur Online-Anmeldung und zu unserem Bildungsangebot finden Sie auf unserer Homepage:
www.realschule-feuchtwangen.de

Telefon: 09852/ 25 64
E-Mail: schulleitung@realschule-feuchtwangen.de



Wir suchen Dich!

Reinigungskraft für unsere Büroräume (m/w/d)
flexible Arbeitszeiten
1-2 x Woche
450€ Basis

09856/ 97 65 70
Kontakt@rank-heizungsbau.de

Rank Heizungsbau
Schopflocherstraße 33
91602 Dürrewangen



Jubiläumsvesper der Blaskapelle Dürrwangen e.V.

Da wir auch dieses Jahr unser 40. Jähriges Jubiläum mit Kreismusikfest nicht durchführen können, bieten wir euch unser Jubiläumsvesperpaket an.



Je 15,00 €

Ihr könnt bei einer leckeren Brotzeit in unserer bereits 2020 gedruckten Festschrift schmökern. Diese ist, wie auch unser Jubiläumsflaschenöffner, im Paket enthalten. Diese Festschrift wird mit Sicherheit einzigartig sein, da unser geplantes Fest leider nicht stattgefunden hat.

Solltet Ihr Interesse am Jubiläumspaket haben, dann gebt eure Bestellung bis zum **20.05.2021** unter folgenden Rufnummern auf:

Astrid Weidner 0151/21550896 oder

Steffen Heyer 0172/2418807

Wir liefern das Paket am 22.05.2021 dann unter Einhaltung der Hygienevorschriften frei Haus.

Wir freuen uns über eure Bestellung.

Eure Blaskapelle Dürrwangen e.V.